

# Strategie für die Zukunft der Niederungen in Schleswig-Holstein

Dr. Arne Poyda

Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur  
Abteilung Wasserwirtschaft

8. Sitzung des Umwelt- und Agrarausschusses

08. Februar 2023

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/828



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Energiewende,  
Klimaschutz, Umwelt und Natur

## Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100

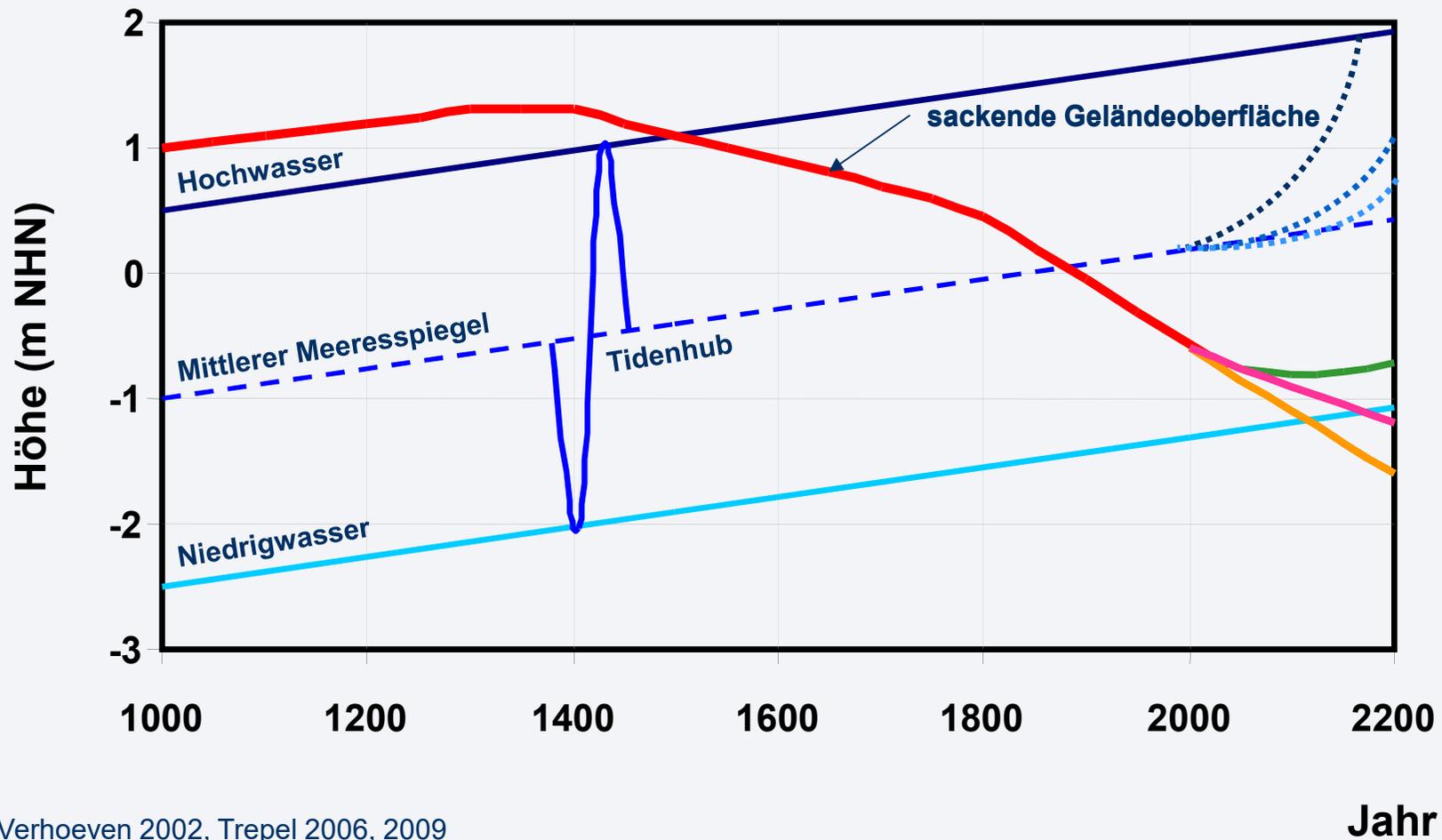
- **Ausgangslage:** Hoher Anpassungsbedarf bei wasserwirtschaftlicher Infrastruktur und Nutzungen in deren Einzugsgebieten an Klimawandel und -schutz.
- Erarbeitung einer **Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100** im MEKUN (V 4, V2, V 5) mit MLLEV (IX 2, IX 3) bis **Ende 2023**
- Seit 2021 wird die Erarbeitung von einem **Projektbeirat** begleitet, der zweimal jährlich zusammenkommt und sich aus **Stakeholdern** aus den Bereichen **Landwirtschaft** (Bauernverband, Bund Deutscher Milchviehhalter, FH Kiel, Landwirtschaftskammer), **Naturschutz** (Lokale Aktionen, BUND, NABU), **Wasserwirtschaft** (Wasser- und Bodenverbände, AK Wasserwirtschaft, LLUR) sowie **Landesplanung und ländliche Räume** (MIKWS, MLLEV, LLUR, aktivRegion) zusammensetzt.

Schleswig-Holstein. Der echte Norden.



# Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100

## Ausgangssituation



Verhoeven 2002, Trepel 2006, 2009

# Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100

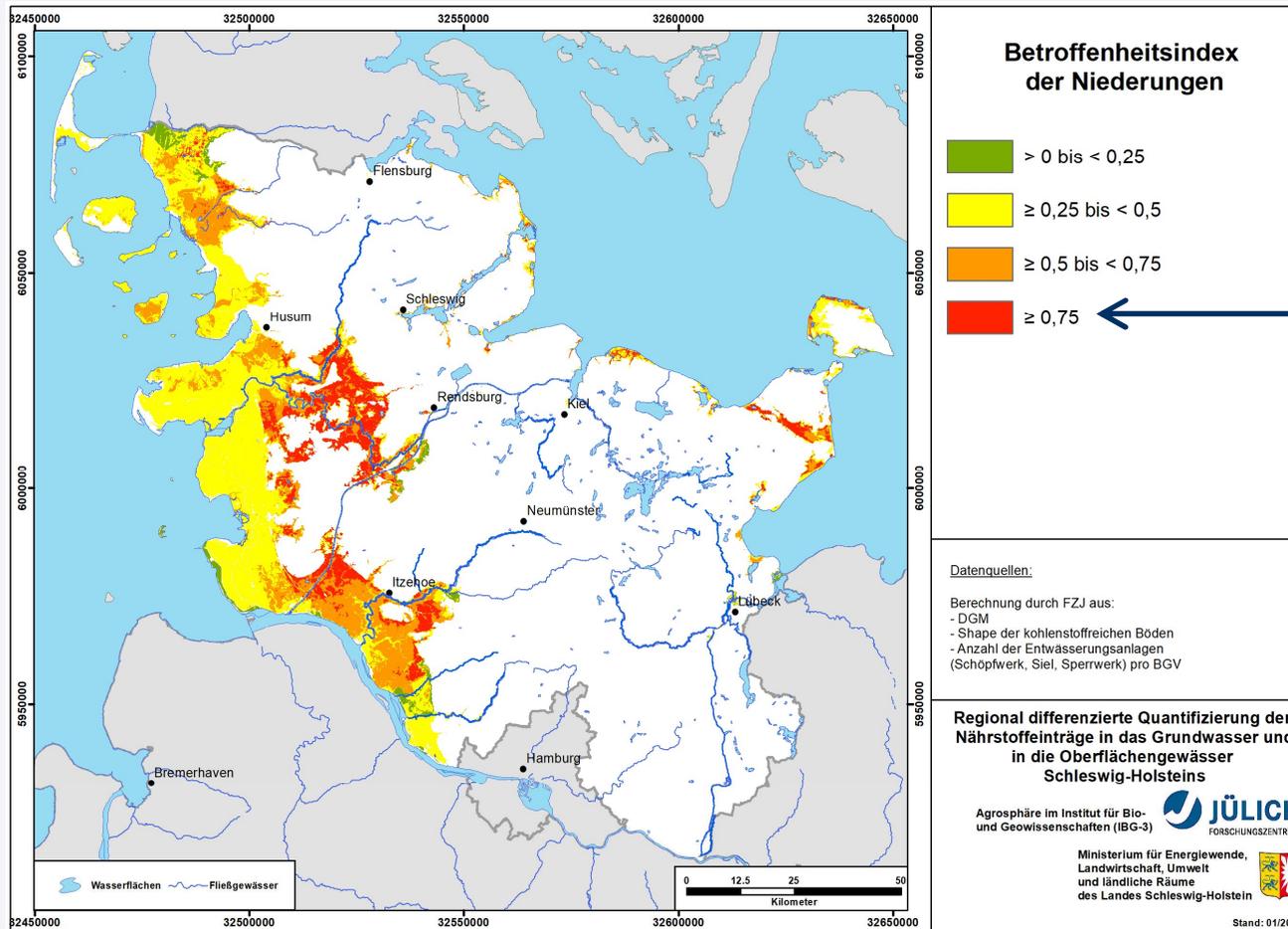
## Langfristige Ziele

- Be- und Entwässerung im Einklang mit den Zielen des **Klima-, Gewässer- und Biodiversitätsschutzes**
- Zukunftsfähige Weiterentwicklung der **Niederungen als Kulturlandschaft** mit ihren Wertschöpfungspotenzialen
- Weiterentwicklung der erforderlichen wasserwirtschaftlichen Infrastruktur zu einem **modernen Be- und Entwässerungssystem**
- Sicherstellung des Betriebs und Erhalts der dafür erforderlichen **wasserwirtschaftlichen Anlagen** unter Wahrung eines akzeptablen Verhältnisses von Beiträgen und Zuschüssen



# Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100

## Betroffenheitsanalyse

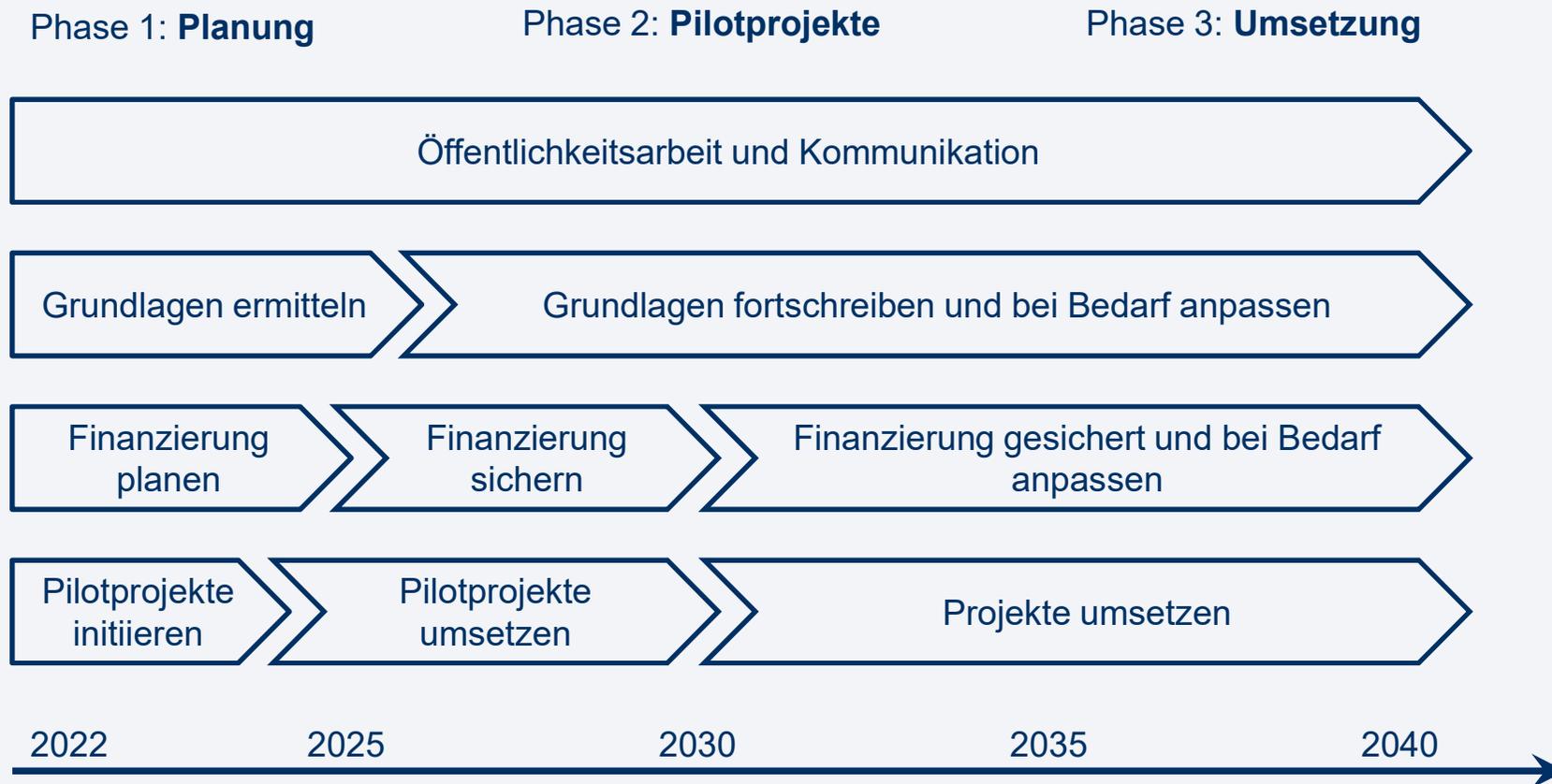


**Identifikation der am stärksten betroffenen Regionen**

**Hoher Bedarf für lokale Akteure sich mit notwendigen Anpassungen für Klimaschutz und Klimaanpassung auseinanderzusetzen.**

# Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100

## Zeitplan – langfristig



# Strategie für die Zukunft der Niederungen bis 2100

## Zeitplanung – kurzfristig

Q1 2023	Q2 2023	Q3 2023	Q4 2023	Q1 2024
<b>Strategieerstellung</b>				
Erstellung 3. Entwurf und Abstimmung mit <b>Leitung MEKUN &amp; MLLEV</b>	Vorstellung 3. Entwurf im Projektbeirat und Erstellung finale Fassung	Abstimmung mit <b>Leitung MEKUN &amp; MLLEV</b> , Vorstellung bei IMAG Wasserrichtlinien	Einleitung Ressortbeteiligung, Vorbereitung Kabinettsbefassung	Kabinettsbefassung, Veröffentlichung Strategie
<b>Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation</b>				
Verschiedene Informationsveranstaltungen  Auftrag zur Erarbeitung und Beratung der Abteilung V 4 in Kommunikationsfragen	<b>Pressetermin V M:</b> Übergabe Förderbescheid 1. Pilotvorhaben und Information zur neuen Förderrichtlinie	Produktion der Strategie durch Agentur (Grafiken, Kurzfassung, Flyer, Website etc.)  Regionalkonferenzen zur Niederungsstrategie mit <b>V M / V St</b> und presseöffentliche Busfahrt in die Niederungen		Pressegespräch zur Strategie <b>mit V M</b>  Veranstaltung zum Tag des Wassers mit <b>Beteiligung V M</b>

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Energiewende,  
Klimaschutz, Umwelt und Natur